

# Glasfaser-Breitbandausbau in der Region Stuttgart

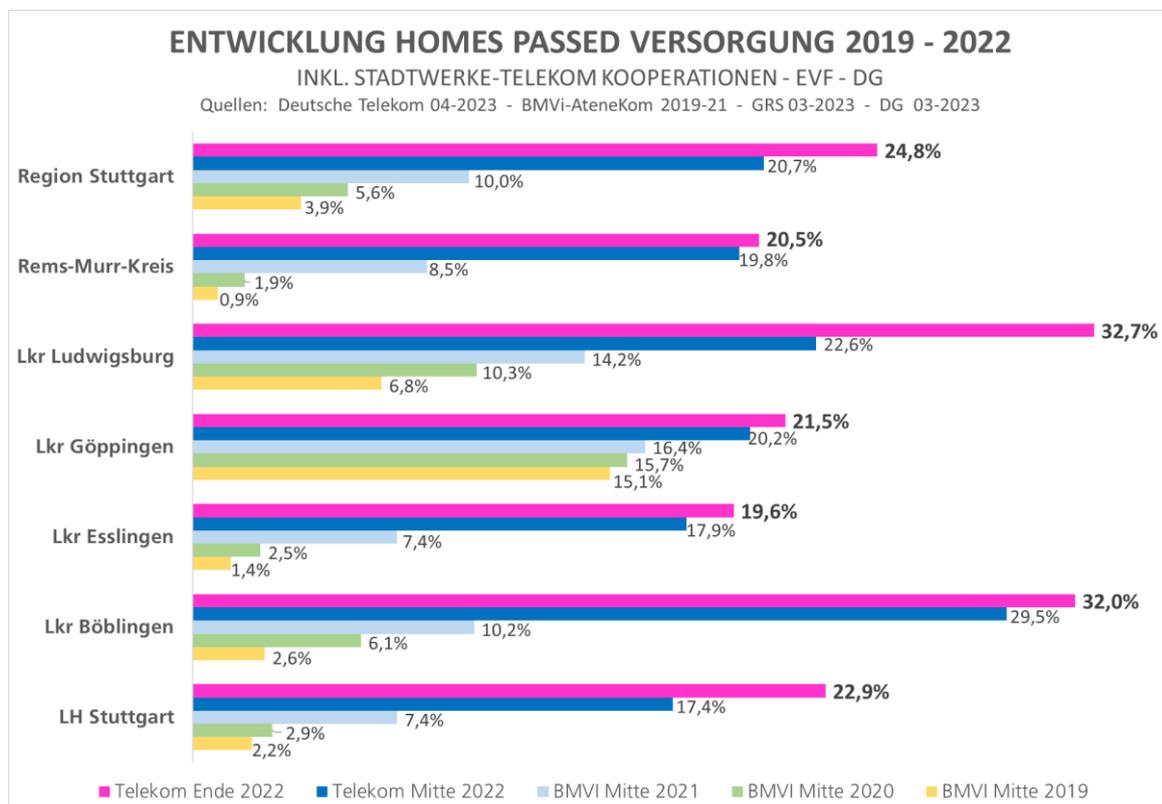
## Aktuelle Entwicklung und Status

Im Zeitraum Mitte 2019 bis Ende 2022 wurden in der Region Stuttgart 357.677 Homes Passed Glasfaseranschlüsse gebaut. Die Homes Passed Kennzahl ist für uns die entscheidende Mess- und Steuerungsgröße in Bezug auf unsere Glasfaser-Versorgungsziele. Homes Passed-versorgt bedeutet, dass ein kommunales Ausbaugbiet mit einem Glasfaserverteilnetz von einem TKU bis auf den Gehweg vor jedem Gebäude errichtet wurde. Ob dann ein Grundstückseigentümer sein Gebäude und die Wohneinheiten/Haushalte auch tatsächlich anschließen lässt (als FTTB/H – **Fiber to the Building/Home** bezeichnet), können wir nicht beeinflussen. Für unsere Kommunen ist es wichtig, dass auch Bürger, die sich erst später – nach dem initialen Netzausbau – für einen Glasfaseranschluss entscheiden, schnell und wirtschaftlich angeschlossen werden können.

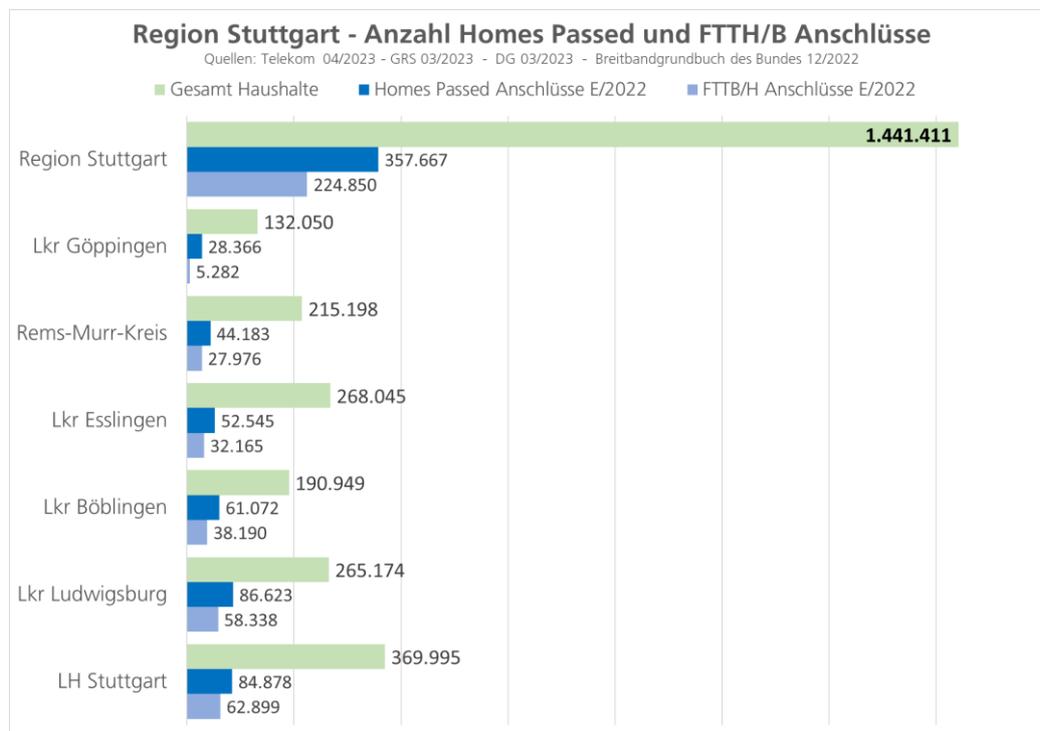
Der Glasfaserausbau in der Region macht insgesamt gute Fortschritte. Bis Jahresende 2022 wurden in der Region Stuttgart **357.677 Homes Passed Glasfaseranschlüsse** realisiert. Davon wurden 304.477 Anschlüsse (85,1%) durch die Telekom, 30.100 Anschlüsse (8,4%) aus Telekom-Stadtwerke-Kooperationen und 23.090 Anschlüsse (6,5%) durch Dritte (DGF, EVF etc.) errichtet.

Das entspricht einem **Glasfaserversorgungsgrad (Homes Passed) von 24,8 Prozent**. Zum Vergleich, Mitte 2019 betrug die Glasfaserversorgung in der Region Stuttgart laut BMVI noch 3,9 Prozent.

## Übersicht Glasfaserversorgungsentwicklung Region Stuttgart 2019 – 2022 in Prozent



## Übersicht Glasfaseranschlüsse Homes Passed und FTTH/B Ende 2022



Bis Ende 2022 wurden über 93 Prozent aller Glasfaseranschlüsse im Rahmen der Gigabit Region Stuttgart von der Telekom bzw. durch Telekom-Stadtwerke-Kooperationen gebaut. Nur die Deutsche Glasfaser, die Stadtwerke Sindelfingen sowie die EVF im Landkreis Göppingen haben in den letzten Jahren einen nennenswerten Glasfaserausbau in der Region getätigt (ca. 23.000 Anschlüsse entspricht einem Ausbauteil von ca. 6,5 Prozent). Durch den Markteintritt von weiteren Glasfaserunternehmen wird sich die Ausbaugeschwindigkeit von Glasfasernetzen in unserer Region in der Zukunft noch weiter beschleunigen. Nach wie vor investiert die Deutsche Telekom durch unser gemeinsames Kooperationsprogramm mit über 100.000 Glasfaser Homes Passed Anschlüssen überdurchschnittlich in unserer Region im Vergleich zu anderen Wirtschaftsregionen in Deutschland.

Ohne unser deutschlandweit immer noch einmaliges Kooperationsprogramm mit unserem Ankerinvestor Deutsche Telekom würde sich ein flächendeckender Ausbau zur Erreichung unserer Ausbauziele, trotz des erheblichen Ausbau-Engagements weiterer Marktteilnehmer außerhalb von Fördergebieten und in ländlichen Gebieten in der Region insgesamt schwierig gestalten.

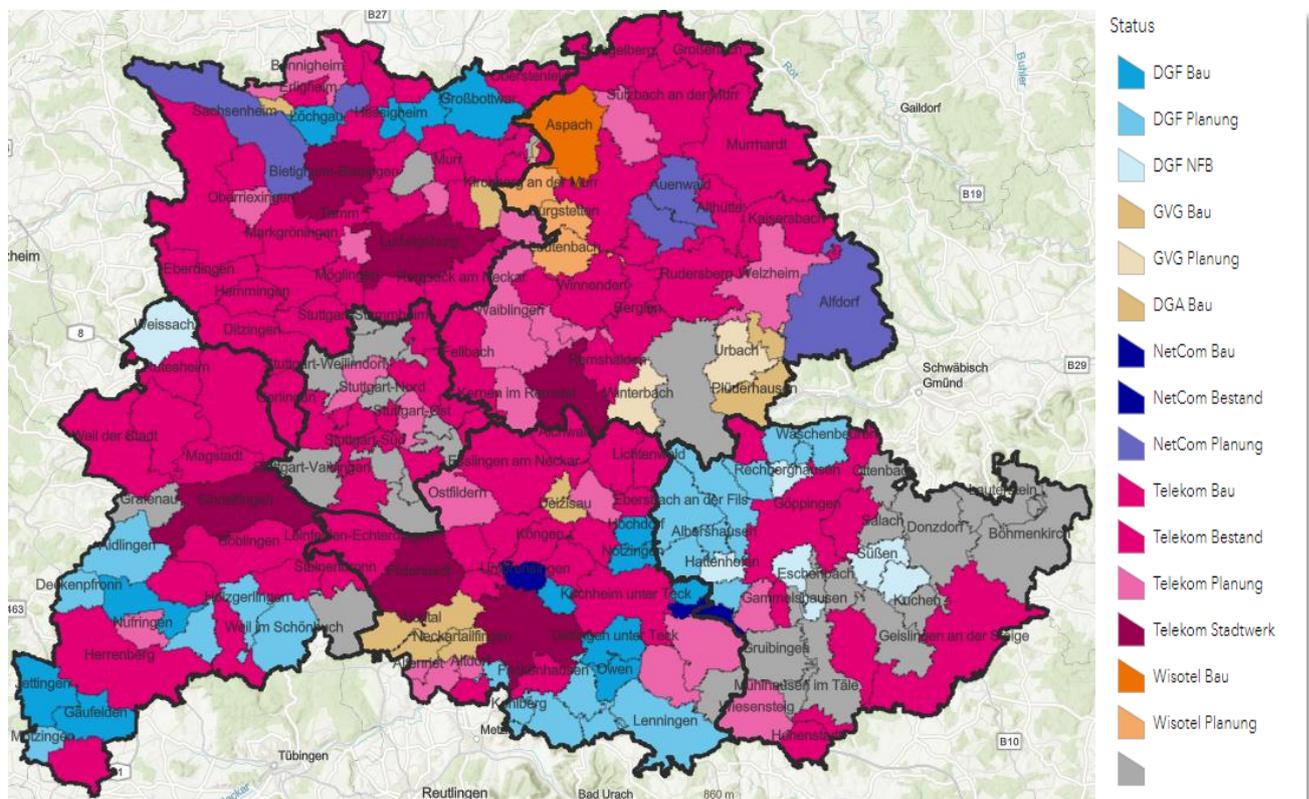
Die Ausbauaktivitäten und Ausbauabsichten der neuen Marktteilnehmer Deutsche Glasfaser, DVG, und GigaAccess GmbH konzentrieren auf die ländlichen und suburbanen Räume in der Region Stuttgart. In den großen Städten, wie Stuttgart, Esslingen oder Ludwigsburg baut schwerpunktmäßig die Deutsche Telekom aus.

Die Stadt Böblingen hat sich im März 2023 nach Diskussionen mit der GRS ebenfalls entschieden, durch einen Beitritt zum Zweckverband Breitbandausbau des Landkreises Böblingen sowie dem Kooperationsrahmenvertrag mit der Telekom am Gigabit Programm der Region Stuttgart für einen schnellen Glasfaserausbau teilzunehmen. Die Stadtwerke Sindelfingen haben bereits in 2022

einen Kooperationsvertrag mit der Telekom für einen gemeinsamen Glasfaserausbau in der Stadt unterzeichnet. Mit dem Beitritt der beiden Städte beteiligen sich jetzt 177 der 179 Kommunen in der Region am Gigabitprogramm der Region – entweder über die Mitgliedschaft im Zweckverband oder über einen Kooperationsvertrag der jeweiligen Stadtwerke mit der Telekom.

In der folgenden Abbildung sind alle Kommunen aufgeführt, die bisher ausgebaut wurden, sich im Ausbau oder einer Ausbauplanung sowie Vorvermarktung befinden. Kommunen, die bereits Kooperationsvereinbarungen mit TKU abgeschlossen haben, aber noch keine Vorvermarktung bzw. Nachfragebündelungen gestartet haben, sind nicht farblich gekennzeichnet. Kommunen, welche von mehreren TKU ausgebaut werden, sind in der Farbe des TKU mit dem größeren Ausbauanteil markiert.

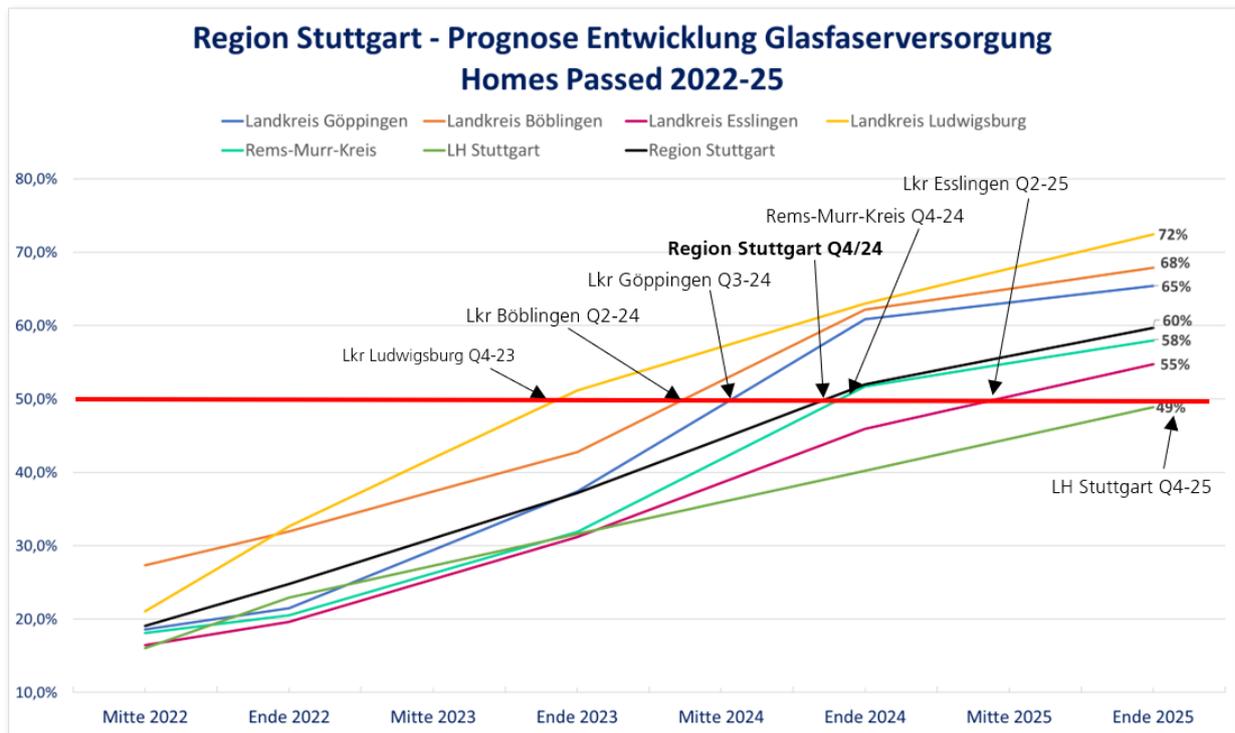
### Überblick Glasfaserausbauaktivitäten Homes Passed in der Region Stuttgart



Zusammengefasst können laut aktuell gemeldeten Forecasts der Anbieter, ca. 391.000 Homes Passed-Anschlüsse in der Region Stuttgart in 91 Kommunen in den Jahre 2023 und 2024 gebaut werden. Zusammen mit den zum Ende 2022 bereits gebauten 357.667 Anschlüssen könnte die Region Stuttgart damit bereits Ende 2024- Anfang 2025 719.000 Anschlüsse bzw. einen Glasfaser-Homes Passed Versorgungsgrad von 50 Prozent erreicht haben.

Mit der bisher erreichten Ausbaugeschwindigkeit und den erreichten Anschlusszahlen liegen wir damit weiterhin in allen Landkreisen und der LH Stuttgart im Plan zu unseren Zielversorgungsvorgaben für 2025 und 2030.

## Überblick zeitliche Erreichbarkeit des 50 Prozent Versorgungsziels bis Ende 2025



### Landkreis Böblingen

Bis Ende 2022 wurden insgesamt 61.072 Homes Passed Anschlüsse im Landkreis Böblingen gebaut (von insgesamt 190.949 Haushalten). Die Deutsche Telekom hat davon bis Ende 2022 **56.012 Homes Passed-Anschlüsse** hergestellt (41.104 Ende 2021). Weitere Glasfaseranschlüsse wurden durch die Deutsche Glasfaser und Stadtwerke Sindelfingen errichtet. Der Glasfaserversorgungsgrad hat sich dadurch im Landkreis Böblingen Ende 2022 auf **32 Prozent** verbessert (von 23,2 Prozent Ende 2021).

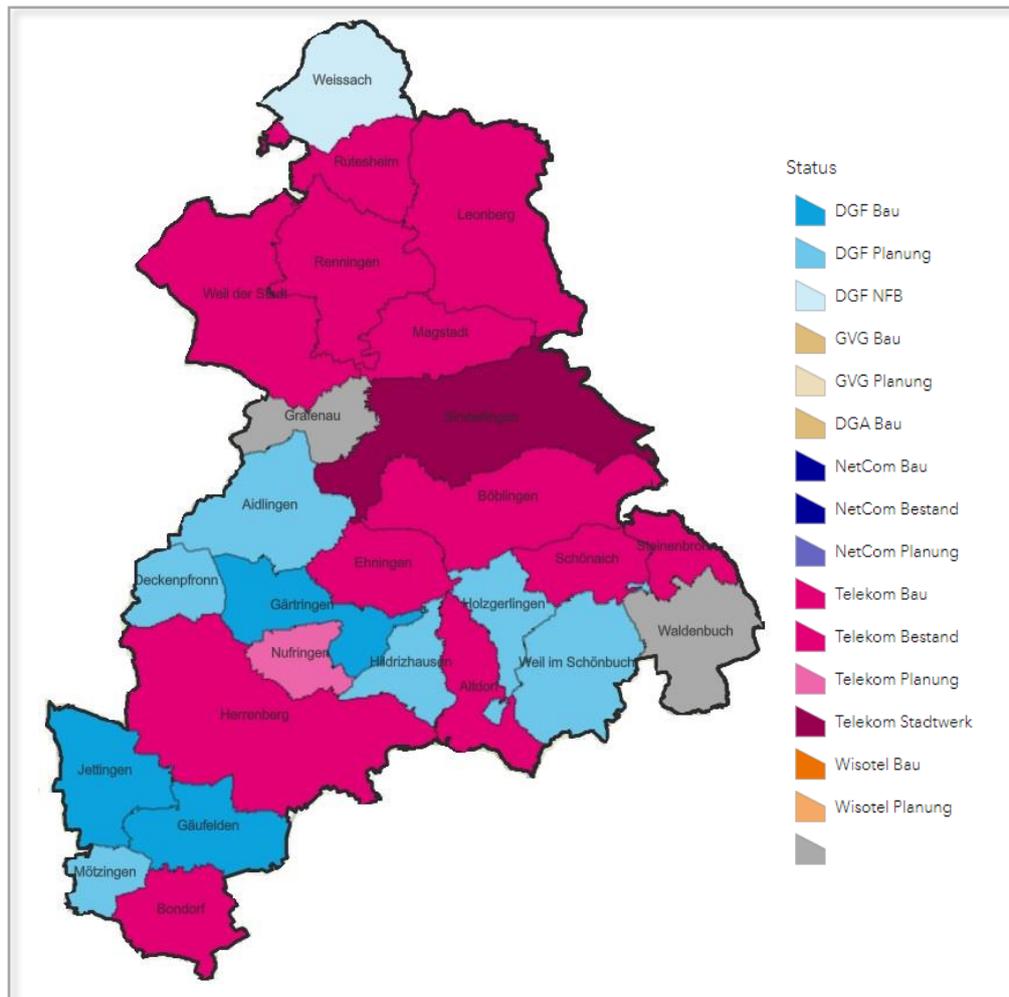
Mit der Stadt Böblingen (Beitritt zum Kooperationsrahmenvertrag und Zweckverband) und der Stadt Sindelfingen (Kooperationsvertrag der Stadtwerke mit der Telekom) beteiligen sich jetzt zwei weitere wichtige Städte mit großer Bedeutung am regionalen Gigabitprogramm. Durch die zusätzlichen Haushalte – die beiden Städte decken 29 Prozent der gesamten Kreisbevölkerung ab – können die Ausbauziele nun vollumfänglich im Landkreis Böblingen erreicht werden. Insgesamt wurden in 2022 in 15 Kommunen Vorvermarktungen durch die Deutsche Glasfaser im Landkreis gestartet. In dreizehn Kommunen wurde die notwendige Vorvermarktungsquote erreicht. Nur in Weissach und Waldenbuch konnte die Vorvermarktungsphase nicht erfolgreich abgeschlossen werden. In Weissach wird die Deutsche Glasfaser in 2023 eine neue Nachfragebündelung starten. In Waldenbuch hat die Stadt mit der Telekom wieder Sondierungsgespräche aufgenommen.

Im Jahr 2023 sollen laut aktueller Planung der Telekom weitere ca. 10.000 Haushalte und von der Deutschen Glasfaser 10.600 Haushalte in insgesamt acht Kommunen ausgebaut werden.

In der folgenden Abbildung sind alle Kommunen aufgeführt, die bisher ausgebaut wurden, sich im Ausbau oder einer Ausbauplanung sowie Vorvermarktung befinden. Kommunen, die bereits

Kooperationsvereinbarungen mit TKU abgeschlossen haben, aber noch keine Vorvermarktung bzw. Nachfragebündelungen gestartet haben, sind nicht farblich gekennzeichnet. Kommunen, welche von mehreren TKU ausgebaut werden, sind in der Farbe des TKU mit dem größeren Ausbauanteil markiert.

### Status Ausbau Landkreis Böblingen – Überblick



Basierend auf den Forecast-Planungen der Telekom und der Deutschen Glasfaser kann in 2023 für über 20.600 Haushalte ein Glasfaserzugang hergestellt werden. Zusammen mit den bis Ende 2022 errichteten 61.072 Haushaltsanschlüssen summiert sich die dann angeschlossene Haushaltszahl zum 31.12.2023 auf über 81.000 Homes Passed Anschlüsse bzw. 42 Prozent Glasfaserversorgung. Für 2024 planen die Telekom und die Deutsche Glasfaser, dann nochmals zusammen weitere ca. 37.000 Haushalte zu errichten.

Aus heutiger Sicht ist die Erreichung des ersten wichtigen Breitbandversorgungszieles bis Ende 2025 für mindestens 50 Prozent der Haushalte im Landkreis Böblingen einen Glasfaserzugang (Homes Passed) herzustellen, sichergestellt. Selbst bei Bauverzögerungen (wie bereits geschehen) und nicht erfolgreichen Nachfragebündelungen bzw. sonstigen Ausba verzögerungen, kann dieses Glasfaserersorgungsziel bereits im Jahr 2024 erreicht werden.

## 5G Mobilfunkversorgung

Alle Mobilfunkanbieter haben in den letzten Monaten erheblich in den Auf- und Ausbau von 5G-Mobilfunkstandorten in der Region Stuttgart investiert. Die Telekom hat aktuell mit einem Anteil von ca. 94 Prozent Haushaltsabdeckung in der Region den größten Anteil an 5G-fähigen Mobilfunk-Standorten. Die Vodafone vereint ca. 71 Prozent und die Telefonica 34 Prozent der 5G-Standorte in der Region auf sich. Mittlerweile beträgt die 5G-Haushaltsabdeckung (nicht zu verwechseln mit der Flächenabdeckung) der Telekom je nach Landkreis zwischen 85 und 95 Prozent und in der Landeshauptstadt Stuttgart annähernd 100 Prozent.

### Status 5G Mobilfunkausbau in der Region Stuttgart

<b>Mobilfunkversorgung Region Stuttgart</b>		Standorte in Betrieb 2G/4G/5G	davon Standorte mit 5G	Neubau geplant	5G / LTE Erweiterung geplant	5G Haushalts- versorgung
Stand 04-2023						
<b>Telekom</b>	Lkr Böblingen	142	106	46	30	93%
	Lkr Esslingen	191	125	46	49	95%
	Lkr Göppingen	104	57	20	31	85%
	Lkr Ludwigsburg	162	107	17	46	95%
	Rems-Murr-Kreis	123	71	32	49	91%
	LH Stuttgart	311	170	53	88	99,9%
	<b>Region Stuttgart</b>	<b>1.033</b>	<b>636</b>	<b>214</b>	<b>293</b>	<b>94%</b>
<b>Vodafone</b>	Lkr Böblingen	101	37	2	8	47%
	Lkr Esslingen	143	67	6	19	64%
	Lkr Göppingen	73	31	4	9	60%
	Lkr Ludwigsburg	143	63	7	12	57%
	Rems-Murr-Kreis	88	34	4	9	53%
	LH Stuttgart	235	205	12	27	103,8%
	<b>Region Stuttgart</b>	<b>783</b>	<b>437</b>	<b>35</b>	<b>84</b>	<b>71%</b>
<b>Telefonica</b>	Lkr Böblingen	121	27	0	0	22%
	Lkr Esslingen	147	63	0	0	43%
	Lkr Göppingen	85	26	0	0	31%
	Lkr Ludwigsburg	148	43	0	0	29%
	Rems-Murr-Kreis	110	38	0	0	35%
	LH Stuttgart	207	80	0	0	39%
	<b>Region Stuttgart</b>	<b>818</b>	<b>277</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>34%</b>
<b>total</b>						
Landkreis Böblingen	364	170	48	38	> 93%	
Landkreis Esslingen	481	255	52	68	> 95%	
Landkreis Göppingen	262	114	24	40	> 85%	
Landkreis Ludwigsburg	453	213	24	58	> 95%	
Rems-Murr-Kreis	321	143	36	58	> 91%	
LH Stuttgart	753	455	65	115	100%	
<b>Region Stuttgart</b>	<b>2.634</b>	<b>1.350</b>	<b>249</b>	<b>377</b>	<b>&gt;94%</b>	